

Stand: 14.05.2026 02:07:07

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/7521

"Reallabore für Bayern: Freiräume für wirtschaftliches Wachstum und unternehmerische Innovation schaffen"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/7521 vom 10.07.2025
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/8648 des WI vom 09.10.2025
3. Beschluss des Plenums 19/8856 vom 13.11.2025
4. Plenarprotokoll Nr. 63 vom 13.11.2025



## Antrag

der Abgeordneten **Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier, Benjamin Nolte, Ferdinand Mang, Ulrich Singer** AfD

### **Reallabore für Bayern: Freiräume für wirtschaftliches Wachstum und unternehmerische Innovation schaffen**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert,

- sich auf Bundesebene für die schnellstmögliche Beschließung und Einführung eines überarbeiteten „Reallabore-Gesetzes“ des Bundes bzw. „Bundesexperimentiergesetzes“ einzusetzen,
- sich dabei mit Nachdruck dafür einzusetzen, dass dieses Bundesgesetz als Rahmengesetz ausgestaltet wird, welches lediglich allgemeine Rahmenbedingungen definiert, jedoch den Ländern größtmöglichen Freiraum für eine eigenständige gesetzliche Ausgestaltung lässt,
- sich dafür einzusetzen, dass das Gesetz ausdrücklich die Möglichkeit zur Schaffung eigenständiger, liberaler Reallabore-Gesetze auf Länderebene eröffnet und fördert,
- sich aktiv und gestalterisch in die Ausarbeitung des Reallabore-Gesetzes des Bundes bzw. des „Bundesexperimentiergesetzes“ einzubringen und dessen Inhalt im Sinne bayerischer Interessen und Kompetenzen maßgeblich mitzubestimmen,
- ein eigenes Bayerisches Reallabore-Gesetz zu entwerfen und dem Landtag vorzulegen,
- sicherzustellen, dass das Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) die zentrale Genehmigungsbehörde für die Einrichtung regulatorischer Reallabore in Bayern wird – in Abstimmung mit weiteren betroffenen Ressorts, sofern erforderlich,
- sich auf Bundes- und Landesebene dafür einzusetzen, dass Reallabore nicht zeitlich befristet werden, oder dass zumindest eine einmalige Befristung von zehn Jahren mit der Möglichkeit einer Verlängerung um weitere zehn Jahre vorgesehen wird,
- zu gewährleisten, dass Reallabore auf Initiative und Ebene von Kommunen, Landkreisen, Regierungsbezirken und des Freistaates geschaffen werden können – jeweils mit Genehmigung durch das StMWi,
- zu prüfen, wie im Rahmen bayerischer Reallabore maximale Öffnungs- und Experimentierklauseln geschaffen werden können, um neue wie auch bekannte Technologien und Anwendungen unter realen Bedingungen zu erproben, insbesondere durch temporäre Ausnahmen oder Vereinfachungen auf EU-, Bundes- und Landesebene bei:
  - Informations-, Berichts- und Prüfungspflichten,
  - Genehmigungs- und Zulassungsverfahren,
  - Fördermittelbeantragungsvorgaben,
  - komplexen steuerlichen Anforderungen,

- Datenschutz- und Sicherheitsanforderungen,
- arbeitsrechtlichen Vorschriften und Forschungsethikrichtlinien,
- regulatorischen Anforderungen für Produkte.

**Begründung:**

Die wirtschaftliche Lage in Bayern und Deutschland ist zunehmend durch politisch verursachte Standortnachteile geprägt. Dazu zählen vor allem:

1. eine der höchsten Steuer- und Abgabenquoten unter den OECD-Staaten (OECD = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung),
2. hohe Energiekosten infolge der „Energiewende“,
3. ein akuter Fachkräftemangel, bedingt durch Auswanderung deutscher Fachkräfte und ein sinkendes Bildungsniveau,
4. eine Überregulierung durch umfassende Bürokratie, insbesondere bei Genehmigungsverfahren, Fördermittelbeantragung, steuerlichen Pflichten, Datenschutzvorgaben und arbeitsrechtlichen Anforderungen.

Laut Schätzungen des ifo Instituts belaufen sich die Bürokratiekosten für die deutsche Wirtschaft auf jährlich rund 146 Mrd. Euro – das entspricht etwa 3,7 Prozent des Bruttoinlandsprodukts. Besonders schwerwiegend sind dabei die Informationspflichten, die mit 66 Mrd. Euro zu Buche schlagen.

Insbesondere das Innovationsklima leidet: Zwischen 2005 und 2020 wanderten über 6 000 Forscher mehr aus Deutschland ab als zurückkamen, wie die Expertenkommission Forschung und Innovation (EFI) 2024 berichtet. Die Zahl der Patentanmeldungen in Deutschland mit deutschem Anmeldesitz ging laut dem Deutschen Patent- und Markenamt um 14 Prozent zurück. Im forschungsintensiven Mittelstand hat sich die Zahl der Neugründungen seit 2002 mehr als halbiert – insbesondere im Maschinenbau, in der Chemie und in der Elektrotechnik.

Gründe sind laut Umfragen des Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung insbesondere der hohe bürokratische Aufwand – im Schnitt neun Stunden pro Woche für administrative Aufgaben – sowie hohe Energiepreise und der Fachkräftemangel. Besonders besorgniserregend ist der Anstieg der Unternehmensschließungen in forschungsintensiven Branchen, die 2023 mit 12,3 Prozent den höchsten Wert aller Wirtschaftszweige verzeichneten.

Logischerweise wäre der erste und beste Schritt die allgemeine Wiederherstellung attraktiver ordoliberalen Rahmenbedingungen im gesamten Bundesgebiet: durch Abbau von Bürokratie, eine Rückkehr zur Kern- und Gaskraft, eine Halbierung der Abgabenquote sowie eine Bildungswende mit Fokus auf MINT-Fächer (MINT = Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik). Da weder die bisherigen Regierungen noch die neue Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD diese Schritte gehen, sind alternative Lösungen notwendig, um wirtschaftliche Freiräume zumindest in Teilbereichen wiederherzustellen.

Die AfD-Fraktion im Landtag fordert daher seit 2021 die Schaffung von Sonderwirtschaftszonen in Bayern (siehe Drs. 18/18265 vom 13.10.2021 und Drs. 19/1727 vom 09.04.2024). Trotz der ausdrücklichen Genehmigungsfähigkeit solcher Zonen nach EU-Beihilferecht, wie die Beispiele in Polen und Süditalien zeigen, hat die Staatsregierung entsprechende Initiativen bislang abgelehnt.

Als alternative und ergänzende Möglichkeit bieten sich sogenannte Reallabore bzw. „regulatorische Sandkästen“ an, die auf kommunaler, regionaler oder Landesebene im Rahmen bestehender Zuständigkeiten eingerichtet werden können. Ziel dieser Reallabore ist es, unter realen Bedingungen innovative Technologien, Dienstleistungen und Geschäftsmodelle zu erproben – unter zeitlich und räumlich begrenzter Aussetzung oder Vereinfachung bestehender gesetzlicher Vorgaben.

Da Unternehmen langfristige Planungs- und Investitionssicherheit benötigen, mit Investitionszyklen von üblicherweise 20 Jahren, sollten Reallabore deshalb nicht als kurzfristige Experimentierkästen verstanden werden, sondern als dauerhaft angelegte Freiräume, um unter den Rahmenbedingungen der zunehmend etatistischen Belastungspolitik zumindest punktuell unternehmerische Initiative und Innovation schützen und ermöglichen zu können.

Beispiele aus der Praxis zeigen die Anwendbarkeit von Experimentierklauseln unter anderem bei autonomen Fahrzeugen, Drohnentechnologien, telemedizinischen Lösungen oder der Digitalisierung öffentlicher Verwaltungsprozesse. Nahezu alle Sektoren bieten Potenzial für solche regulatorischen Öffnungen.

Das vom damaligen Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz vorbereitete Reallabore-Gesetz („ReallaboreG“, BT-Drs. 20/14198) konnte in der vergangenen Legislatur aufgrund des Scheiterns der Ampelkoalition nicht verabschiedet werden. Der neue schwarz-rote Koalitionsvertrag verspricht nun die Einführung eines solchen Gesetzes bzw. eines „Bundesexperimentiergesetzes“. Ziel sei die Förderung der Innovationskraft durch Reallabore, Öffnungsklauseln und Abweichungsrechte. Dabei wird ausdrücklich auf die stärkere Einbindung von Ländern und Kommunen verwiesen – unter anderem durch einen angekündigten Ideenwettbewerb.

Die Staatsregierung hat in ihrer Antwort auf die Anfrage zum Plenum der AfD-Fraktion (Drs. 19/6225 vom 31.03.2025) bestätigt, dass sie die Schaffung solcher „regulatorischen Sandkästen“ in Bayern grundsätzlich befürwortet.

Zudem forderte der Bundesrat (BT-Drs. 20/14516) eine bessere Einbindung der Länder in das geplante Reallabore-Gesetz, da der bisherige Gesetzentwurf entsprechende Beteiligungsmechanismen vermissen lasse.

Darüber hinaus empfiehlt das Institut der deutschen Wirtschaft Köln sowie das ifo Institut in München in der jüngsten Studie „Wirtschaftspolitische Agenda für Bayern“ im Auftrag des StMWi ausdrücklich die Einführung von Reallaboren mit weitreichenden Öffnungs- und Experimentierklauseln.

All diese Entwicklungen machen deutlich: Die Staatsregierung muss sich jetzt proaktiv und gestaltend in die Erarbeitung des Reallabore-Gesetzes auf Bundesebene einbringen – mit dem Ziel, ein liberales Rahmengesetz zu schaffen, das Bayern größtmögliche regulatorische Freiräume eröffnet. Darüber hinaus soll die Staatsregierung ein eigenes Bayerisches Reallabore-Gesetz entwerfen und dem Landtag zur Beratung und Verabschiedung vorlegen.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung**

**Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier u.a. AfD  
Drs. 19/7521**

**Reallabore für Bayern: Freiräume für wirtschaftliches Wachstum und unternehmerische Innovation schaffen**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Ablehnung

Berichterstatter: **Florian Köhler**  
Mitberichterstatter: **Markus Saller**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 34. Sitzung am 9. Oktober 2025 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
  - CSU: Ablehnung
  - FREIE WÄHLER: Ablehnung
  - AfD: Zustimmung
  - B90/GRÜ: Ablehnung
  - SPD: AblehnungAblehnung empfohlen.

**Stephanie Schuhknecht**  
Vorsitzende



## **Beschluss**

### **des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier, Benjamin Nolte, Ferdinand Mang, Ulrich Singer** AfD

Drs. 19/7521, 19/8648

**Reallabore für Bayern: Freiräume für wirtschaftliches Wachstum und unternehmerische Innovation schaffen**

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

**Tobias Reiß**

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Tobias Reiß

**Erster Vizepräsident Tobias Reiß:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

### **Abstimmung**

**über Europaangelegenheiten und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die endgültige Abstimmliste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der endgültigen Abstimmliste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Europaangelegenheiten und Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder  
 Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder  
 Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

**Europaangelegenheiten**

1. Konsultationsverfahren der Europäischen Union

Energie

Europäischer Plan für erschwinglichen Wohnraum

11.07.2025 - 17.10.2025

Drs. 19/8410, 19/8810

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Landtag gibt die auf Drs. 19/8810 veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		ENTH		ENTH

## 2. Konsultationsverfahren der Europäischen Union

Umwelt  
 Rechtsakt über die Kreislaufwirtschaft  
 01.08.2025 - 06.11.2025  
 Drs. 19/8424, 19/8813

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und  
 Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Landtag gibt die auf Drs. 19/8813 veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die  
 Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss  
 der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

## Anträge

3. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Harald Meußgeier,  
 Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
 Klimaschutzpolitik auf Kosten der Baubranche?  
 Anhörung zu den Auswirkungen der nationalen  
 CO<sub>2</sub>-Abgabe auf das bayerische Baugewerbe  
 Drs. 19/7208, 19/8642 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher,  
 Ursula Sowa u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
 Wasserhaushalt schonen – Musterzisternensatzung für Kommunen  
 Drs. 19/7359, 19/8714 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Trinkwasser für alle – Installation von barrierefreien  
Trinkwasserbrunnen und Refillstationen an allen  
staatlichen Einrichtungen mit Publikumsverkehr  
Drs. 19/7360, 19/8715 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Kerstin Schreyer, Martin Wagle, Dr. Stefan Ebner u.a. CSU  
Anforderungen an die Messung ultrafeiner Partikel  
durch die neue EU-Luftqualitätsrichtlinie  
Drs. 19/7381, 19/8716 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bäume statt Hitzeinseln: 100 000 grüne Klimaanlage für Bayern  
Drs. 19/7406, 19/8717 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Dr. Markus Bächler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Mit jedem Schritt besser – die AGFK Bayern macht Platz für Fußgängerinnen und Fußgänger  
Drs. 19/7461, 19/8643 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäuml, Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher u.a. SPD  
Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) konsequent umsetzen I: Strategie statt Stückwerk – BNE braucht einen konkreten Plan  
Drs. 19/7468, 19/8633 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

10. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäuml, Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher u.a. SPD  
Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) konsequent umsetzen II: Mehr Zeit für Projekte einplanen und Finanzierung sichern  
Drs. 19/7469, 19/8634 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

11. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäuml, Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher u.a. SPD  
Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) konsequent umsetzen III: Lehrkräfte stärken – Nachhaltigkeit beginnt mit guter Ausbildung  
Drs. 19/7470, 19/8635 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

12. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäuml, Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher u.a. SPD  
Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) konsequent umsetzen IV: Global denken, lokal vernetzen – BNE braucht starke Strukturen  
Drs. 19/7471, 19/8636 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

13. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäumler, Dr. Simone Strohmayer, Doris Rauscher u.a. SPD  
 Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) konsequent umsetzen V:  
 Mitbestimmen. Mitwirken. Mitverändern. – Demokratie als Lernziel  
 der Zukunft fest verankern  
 Drs. 19/7472, 19/8637 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

14. Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier u.a. AfD  
 Reallabore für Bayern: Freiräume für wirtschaftliches Wachstum  
 und unternehmerische Innovation schaffen  
 Drs. 19/7521, 19/8648 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
 Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier AfD  
 Mittelstandsfreundliches Bayern:  
 KMU-Bürokratie-Checks für alle neuen und bestehenden Gesetze  
 Drs. 19/7522, 19/8649 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
 Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Andreas Jurca, Andreas Winhart, Johann Müller und Fraktion (AfD)  
 Prüfung der Wirtschaftlichkeit einer bayerischen Abschiebeflotte  
 Drs. 19/7523, 19/8624 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

17. Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Christoph Maier, Dieter Arnold u.a. und Fraktion (AfD)  
Erhöhung der Strafraumen bei Sexualdelikten  
Drs. 19/7562, 19/8625 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Markus Walbrunn, Oskar Atzinger, Ramona Storm und Fraktion (AfD)  
Von Japan lernen und Verantwortung übernehmen:  
Schüler an Schulreinigung, Essensausgabe sowie Schulorganisation beteiligen und Kinderhausmeister einführen  
Drs. 19/7582, 19/8638 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Fortschreibung des Bayerischen Aktionsplans Inklusion  
Drs. 19/7614, 19/8622 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bayerns Erster Bürgerrat: Coronapandemie gemeinsam aufarbeiten, Gräben schließen und für die Zukunft vorbereiten  
Drs. 19/7616, 19/8645 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

21. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Kein Aussitzen mehr: Empfehlungen der Nationalen Stelle zur Verhütung von Folter konsequent und zügig umsetzen!  
Drs. 19/7619, 19/8626 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

22. Antrag der Abgeordneten Jörg Baumann, Richard Graupner, Florian Köhler und Fraktion (AfD)  
Antrag zur Bekämpfung der steigenden Gewaltdelinquenz junger Tatverdächtiger in Bayern  
Drs. 19/7626, 19/8731 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Dieter Arnold, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)  
Asylstopp im Unterallgäu – Verzicht auf neue Asylunterkünfte und Auflösung bestehender Mietverträge!  
Drs. 19/7627, 19/8627 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

24. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Tim Pargent u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Vernichtungssperre für Akten im Zusammenhang mit Cum-Cum-Transaktionen  
Drs. 19/7647, 19/8658 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Tim Pargent u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Steueranreize für Cum-Cum-Geschäfte beseitigen  
Drs. 19/7648, 19/8659 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

26. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)  
Bargeld schützen – Seriennummern-Tracking gesetzlich begrenzen  
Drs. 19/7656, 19/8732 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Dr. Simone Strohmayr, Nicole Bäumlner u.a. und Fraktion (SPD)  
Beschleunigung der Investitionen für den Ganztagsausbau in der Grundschule  
Drs. 19/7657, 19/8760 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

28. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Oberflächennahe Geothermie bayernweit voranbringen I:  
Stockwerkübergreifende Bohrungen ermöglichen  
Drs. 19/7709, 19/8650 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

29. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Oberflächennahe Geothermie bayernweit voranbringen II:  
Qualifikation zum Privaten Sachverständigen  
der Wasserwirtschaft vereinfachen  
Drs. 19/7710, 19/8651 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

30. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Oberflächennahe Geothermie bayernweit voranbringen III:  
Fortbildung im Bereich der Wasserwirtschaftsämter  
Drs. 19/7711, 19/8652 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

31. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Blockade bei Stromspeicherausbau beenden –  
netzdienliche Stromspeicher zulassen  
Drs. 19/7716, 19/8653 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

32. Antrag der Abgeordneten Christiane Feichtmeier, Harry Scheuenstuhl, Holger Gießhammer u.a. SPD  
Städte und Gemeinden als Keimzelle der Demokratie:  
zurück zur vertrauensvollen Zusammenarbeit auf Augenhöhe  
zwischen Freistaat und Kommunen  
Drs. 19/7748, 19/8733 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

33. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib u.a. SPD  
Keine Rolle rückwärts bei Klima- und Energiepolitik:  
Tempo machen bei Erneuerbaren, Wärmewende und Infrastruktur  
statt Gaskraftwerks-Lobbyismus!  
Drs. 19/7755, 19/8654 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

34. Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayer, Nicole Bäuml, Holger Grießhammer u.a. SPD  
Bildungsgerechtigkeit für alle I –  
Ausbau der kindlichen Sprachförderung  
Drs. 19/7770, 19/8639 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

35. Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayer, Nicole Bäuml, Holger Grießhammer u.a. SPD  
Bildungsgerechtigkeit für alle II –  
Qualitätskriterien für guten Ganzttag festlegen  
Drs. 19/7771, 19/8640 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

36. Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayr, Nicole Bäumler, Holger Grießhammer u.a. SPD  
Bildungsgerechtigkeit für alle III –  
Konzept für Unterstützungskräfte an Grund- und Mittelschulen  
Drs. 19/7772, 19/8641 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

37. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Harald Meußgeier, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
Evaluierung des praktischen Nutzens des Saatkrähen-Managements  
des Landesamtes für Umwelt (LfU) in Bayern  
Drs. 19/7799, 19/8718 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

38. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Paul Knoblach u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Einrichtung von Schwerpunktstaatsanwaltschaften für Kriminalität  
gegen Tiere und Beschleunigung von Verfahren bei Verstößen  
gegen das Tierschutzrecht  
Drs. 19/7805, 19/8628 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

39. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Paul Knobloch u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Erhöhung des Strafmaßes für Tierquälerei und konsequente Tierhaltungs- und Betreuungsverbote für Täterinnen und Täter  
Drs. 19/7806, 19/8629 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

40. Antrag der Abgeordneten Oskar Atzinger, Markus Walbrunn, Ramona Storm und Fraktion (AfD)  
Situation der Schulbegleitung an Bayerns Schulen  
Drs. 19/7815, 19/8623 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

41. Antrag der Abgeordneten Franz Bergmüller, Gerd Mannes, Andreas Jurca u.a. und Fraktion (AfD)  
Steuerbürokratie abbauen, Unternehmen sowie Finanzverwaltung entlasten – Grenzbetrag zur monatlichen Abgabe der Umsatzsteuervoranmeldung anheben  
Drs. 19/7836, 19/8660 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

42. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Harald Meußgeier, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
Umweltdiktate nach Vorbild der USA beenden:  
Autoland statt Klimaphantasien!  
Drs. 19/7904, 19/8655 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

43. Antrag der Abgeordneten Christiane Feichtmeier, Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib u.a. SPD  
Pflegeverträge für ausgemusterte Pferde der polizeilichen Pferdestaffeln  
Drs. 19/8081, 19/8734 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

44. Antrag der Abgeordneten Christiane Feichtmeier, Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib u.a. SPD  
Futter- und Pflegegeld bei den Hundestaffeln der Bayerischen Polizei erhöhen  
Drs. 19/8083, 19/8735 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

45. Antrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Oskar Atzinger, Markus Walbrunn u.a. und Fraktion (AfD)  
Zunahme von Vandalismus gegenüber den beiden christlichen Kirchen in Bayern seit 2015  
Drs. 19/8129, 19/8736 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

46. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)  
Berichtsantrag: Vergrämungsmethoden bei Krähen zur Schadensminderung in der Landwirtschaft  
Drs. 19/8151, 19/8719 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

47. Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Martin Böhm, Dieter Arnold u.a. und Fraktion (AfD)  
Föderale Verantwortung in transnationalen Krisen: Bayerns Beitrag zur Weiterentwicklung der EMRK im Zeichen europäischer Migrationspolitik  
Drs. 19/8169, 19/8630 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

48. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Julia Post u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Mein Körper, meine Entscheidung:  
körperliche Selbstbestimmung für Frauen in Bayern  
Drs. 19/8179, 19/8646 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

49. Antrag der Abgeordneten Holger Dremel, Prof. Dr. Winfried Bausback, Norbert Dünkel u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Wolfgang Hauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bericht über eine mögliche Anpassung der Höhe des Futter- und Pflegegeldes für aktive und passive Diensthunde  
Drs. 19/8431, 19/8737 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>